

Unerwarteter Tod

«Wir sind fassungslos»: 13-jährige Schülerin stirbt bei Fussballturnier in Schaffhausen [Till Burgherr \(tbu\)](#) Montag, 27. Oktober, 2025 - 13:26



Im Schulhaus Gräfler in Herblingen versuchen Schulleitung und Schulsozialarbeit, den Schülerinnen und Schülern Halt zu geben. Bild: Melanie Duchene

Der plötzliche Tod einer 13-jährigen Schülerin erschüttert die Schule Gräfler in Herblingen. Das Mädchen war am Samstag während eines Fussballturniers plötzlich zusammengebrochen und verstarb. Das sind die Hintergründe.

Fassungslosigkeit und Trauer überschatten den Unterricht am Montagmorgen im Schulhaus Gräfler. Eine 13-jährige Sekundarschülerin ist am Samstag während eines Fussballturniers plötzlich zusammengebrochen und noch auf dem Sportplatz in Herblingen verstorben. Die Polizei bestätigt den Einsatz gegenüber den SN, Details zur Todesursache sowie weitere Informationen will sie aus Rücksicht auf die Angehörigen nicht bekannt geben.

«Wir tun nun alles, um die Kinder so professionell wie möglich durch diese schwere Zeit zu begleiten.»

Kathrin Menk, Bereichsleiterin Bildung «Wir sind alle sehr betroffen, das ganze Kollegium und die Schülerschaft sowieso», sagt Schulleiter Patrick Sitter. «Für die Bewältigung der Trauer hatten wir am Montag zusätzliche Sozialarbeiter im Einsatz», berichtet der Schulleiter. Bereits am Sonntag habe ein grosser Gedenk Anlass stattgefunden. Organisiert wurde er vom Fussballverein Sporting Club Schaffhausen. «Wir haben in der Schule eine kleine Gedenkstätte eingerichtet», sagt Sitter. Man wolle der Trauer Raum geben. «Manche Schülerinnen und Schüler suchten das Gespräch, andere wollten für sich sein in einem Lesezimmer oder im Gruppenraum.»

«Wir sind fassungslos und tief bestürzt und mit unseren Gedanken bei dem jungen Mädchen und seinen Angehörigen.»

Marco Planas, Bildungsreferent

«Es war ein grosser Schock für uns – mit so etwas rechnet man nicht», sagt auch Kathrin Menk, Bereichsleiterin Bildung und zuständig für die Schaffhauser Schulen. Am Sonntagmorgen wurde sie von der Kriseninterventionsgruppe über den tragischen Todesfall informiert. Die Polizei hatte zuvor die zuständigen Stellen benachrichtigt.

«Einen so traurigen und unerwarteten Todesfall hatten wir schon lange nicht mehr», sagt Menk. «Seit meinem Stellenantritt vor knapp sechs Jahren gab es keinen vergleichbaren Fall.» Man begleite die Kinder und Jugendlichen nun in ihren verschiedenen Trauerphasen. «Wir tun alles, um die Kinder so professionell wie möglich durch diese schwere Zeit zu begleiten.»

Informiert wurde auch der zuständige Stadtrat, Marco Planas. «Wir sind am Sonntag sofort zusammengesessen, um am Montag in der Schule angemessen mit der Ausnahmesituation umgehen zu können», sagt er. «Wir sind fassungslos und tief bestürzt und mit unseren Gedanken bei dem jungen Mädchen und seinen Angehörigen», sagt der Stadtrat.

«Uns ist bewusst, dass bei dem Fussballspiel auch Schülerinnen und Schüler anderer Schulen anwesend waren.» Deshalb habe man alle Schulen der Stadt Schaffhausen informiert, damit die Schülerinnen und Schüler schnell Ansprechpersonen finden, um das Geschehene zu verarbeiten. Individuelle Gesprächsmöglichkeiten wurden auch in einem

Elternbrief angeboten, der den SN vorliegt. Die Verarbeitung eines so einschneidenden Erlebnisses sei anspruchsvoll und brauche Zeit, heisst es darin.

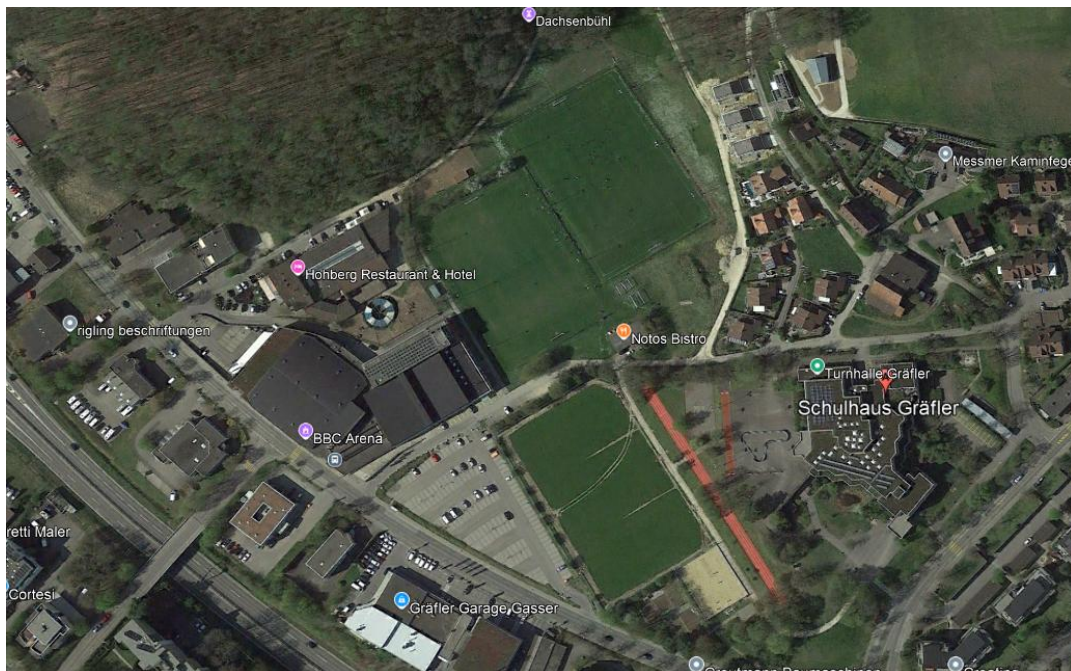
«Wir empfehlen Eltern, mit ihren Kindern zu sprechen, um Verunsicherungen und Ängste aufzufangen», sagt der Bildungsreferent. «Falls Eltern das Verhalten ihres Kindes Anlass zur Sorge gibt, empfehlen wir, Kontakt mit der Schulleitung aufzunehmen.»

Wie lange der Trauerprozess dauern wird, lasse sich derzeit nicht abschätzen, sagt Kathrin Menk. «Es braucht Zeit – jedes Kind verarbeitet das Erlebte auf seine individuelle Weise.» Die Schulsozialarbeit sei in dieser Situation besonders gefordert und leiste wertvolle Unterstützung.

www.shn.ch/region/stadt/2025-10-27/wir-sind-fassungslos-13-jaehrige-schuelerin-stirbt-bei-fussballturnier-in

Elektrosmog im Unfallablauf

Zum Unfallzeitpunkt vermutlich trocken. Standortdaten des nahen Sender bei NIS-SH angefragt, keine Antwort bekommen.





<https://www.20min.ch/story/schaffhausen-verein-trauert-um-13-jaehrige-nur-ihretwegen-gibt-es-das-team-103441700>



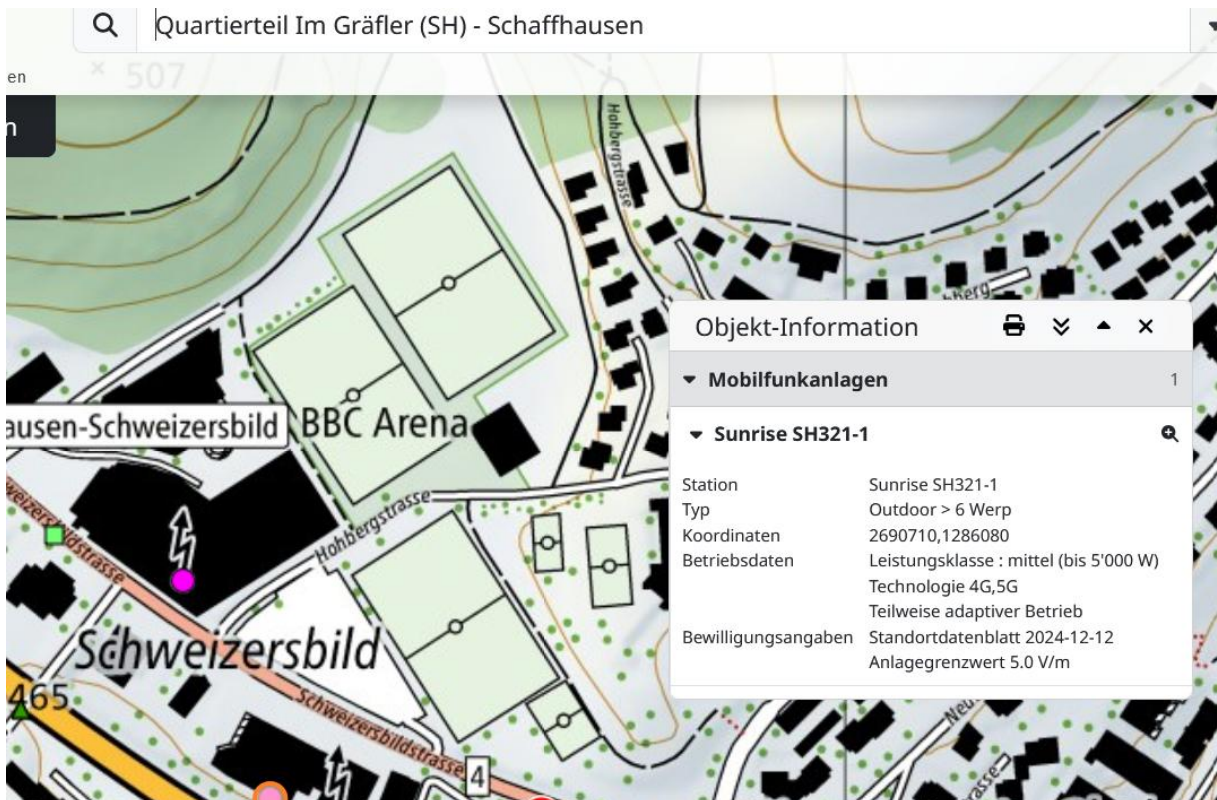
Lage der
Verteidigerin meist
vor dem südlichen
Tor

Quartier Im Gräfler (SH) - Schaffhausen



Der Sender von Sunrise ist neu adaptiv. Keine Leistungsdaten, SR 40 geht zum Sportplatz

Schaffhausen Schweizersbildstrasse 15 | | | | 5G | Sunrise | 3750 MHz | [2690710] [1286080] | 40°



Herblingen ist innerhalb des Stadtgebiets: https://www.stadt-schaffhausen.ch/docn/4417601/bersicht_Quartierplaene.pdf

Die Senderleistungen wurden am bei der NIS-Fachstelle der Stadt Schaffhausen 'stadtplanung@stsh.ch' angefragt.

Ich untersuche Unfälle in Bezug auf Einflüssen von Strahlung.

Beim Todesfall auf dem Sportplatz Gräfler, der wahrscheinlich auf ein Herzversagen zurückzuführen ist, sind zwei Sender involviert: Swisscom und Sunrise (inkl. Beilage der Kartenausschnitte)

Bis zum 15.2.26 keine Antwort erhalten.

Beim Spiel gegen die Volketswilerinnen dürfte eine vergleichsweise grossen Zahl von Zuschauenden beider Gruppen anwesend gewesen sein.

Die beiden je adaptiven Sender verstärken in dieser Situation die Leistung zum Sportplatz.

Blick:

Sie starb beim Fussballspielen: Gedenkstätte für Asmin (†13) errichtet publ. 07.11.2025

13-Jährige tot auf Schaffhauser Fussballplatz – jetzt reden ihre Eltern

«Asmin starb in meinen Armen»

Asmin (†13) ist tot. Sie starb unerwartet bei einem Fussballspiel in Schaffhausen, bei dem auch ihre Eltern als Zuschauer anwesend waren. Traurig hält Ileyda Kaya (21) ein grosses Bild ihrer verstorbenen Schwester Asmin (†13) in den Händen. «Sie war alles für mich. Meine einzige Schwester. Meine Freundin. Mein Schatz, wie ich sie immer nannte», sagt sie leise. «Doch jetzt ist sie einfach nicht mehr da.»

Asmin Kaya ist die junge Fussballerin, die bei [einem Spiel in Schaffhausen unerwartet zusammenbrach](#) und noch auf dem Platz verstarb. Besonders tragisch: Ihre Eltern waren als Zuschauer da und mussten alles mitansehen. «Sie starb am Ende in meinen Armen», sagt ihre Mutter (47) im Gespräch mit Blick.

«Asmin war trümmelig» Es ist das erste Mal, dass die leidgeprüfte Familie über ihren schweren Verlust spricht. Passiert ist das schier Unglaubliche am Samstag, dem 25. Oktober 2025. Asmin Kaya – die es geschafft hatte, vor zwei Jahren für den Sporting-Club Schaffhausen den Mädchenfussball ins Leben zu rufen – spielt um 16.15 Uhr mit ihrem Team gegen den FC Volketswil. Sie sind rasch 6:1 in Führung. Ihre Mutter erzählt vom wohl schlimmsten Tag ihres Lebens. «Asmin ging es während des Spiels nicht so gut, ihr war trümmelig», erinnert sie sich. Ihre Tochter sei mal kurz aus dem Spiel gekommen, habe etwas Süsses getrunken und sei dann weiterspielen gegangen. «Nach etwa drei Minuten im zweiten Viertel der Partie kam sie raus und hat sich ein wenig übergeben.»

«Mami, mir geht es gar nicht gut» Schliesslich kommt es zur Tragödie. «Mein Mann und ich haben uns gleich um sie gekümmert», sagt die Mutter. «Asmin brach dann aber zusammen.» Ihre Tochter habe ihr nur noch gesagt: «Mami, mir geht es gar nicht gut.» Die Mutter sagt gefasst, aber traurig: «Asmin starb in meinen Armen.» Sie und auch der Rettungsdienst hätten alles versucht, um Asmin wiederzubeleben. «Wir konnten am Ende nur noch zuschauen, wie an ihr die Herzmassage durchgeführt wurde. Doch es war leider alles vergebens», so die Mutter. «Asmin starb dort, wo sie am liebsten war: auf dem Fussballplatz.»

<https://www.blick.ch/schweiz/schaffhausen/13-jaehrige-tot-auf-schaffhauser-fussballplatz-jetzt-reden-ihre-eltern-asmin-starb-in-meinen-armen-id21398799.html>

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57**: http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

Zell-Effekte durch Polarisation <https://www.diagnose-funk.org/aktuelles/artikel-archiv/detail&newsid=1170>

M. Mevissen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. <https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772>

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen <http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf>

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe>

Wirkungen von Elektromog auf Verkehrsunfälle: <https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie>

Keine Messung von Sendeleistungen 5G: <https://www.gigahertz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/>

Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes":
<https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw>

Visualisierung der 5G-spezifischen Reflexionen, von Ericsson: <https://www.youtube.com/watch?v=yTbUSXJ8M-8>

5G-Adaptiv reagiert auf Kollektiv-Verkehrsmittel: https://www.youtube.com/watch?v=pTKa_cEGvJA
Bellinzona: <https://www.youtube.com/watch?v=ekCtC7vJ7Ew>

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert:
<https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/> Zusammenfassung im emf-portal: <https://www.emf-portal.org/de/article/18905>

Forschungsstand zu wlan: <https://www.diagnose-funk.org/aktuelles/artikel-archiv/detail&newsid=1943>

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: <https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BFS/DE/emf-stromleitung.html>

Erklärende Videos auf youtube: <https://www.youtube.com/channel/UC86uloS8IoowSGOGfpMyrsq>

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch